

Schlechte Regelungen für Flüchtlinge

Berlin. Der Deutsche Gewerkschaftsbund (DGB) warnt vor Verschlechterungen bei der Arbeitsmarktintegration von Flüchtlingen durch gegenläufige Effekte alter und neuer Gesetzesvorhaben. Unter anderem bemängelt der DGB einem Bericht des *Handelsblatts* (Freitagausgabe) zufolge eine längere Unterbringung in Landesaufnahmeeinrichtungen, was mit einem Arbeitsverbot einhergehe. Auch die sogenannte Drei-plus-zwei-Regelung, die Abschiebeschutz während einer dreijährigen Ausbildung und einer zweijährigen Anschlussbeschäftigung gewährleisten soll, drohe »untertunnelt« zu werden. (AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/354078.schlechte-regelungen-für-flüchtlinge.html>